

# Lebenslauf Bewerbung

## Beitrag von „Mayine“ vom 29. März 2010 14:41

Hallo ihr,

da ich sehr unsicher bin, ob ich meinen Lebenslauf gut gestaltet und gefüllt habe, suche ich Freiwillige, die einen kurzen Blick darüber werfen würden.

Liebe Grüße

Mayine

---

## Beitrag von „magister999“ vom 29. März 2010 15:30

Siehe PN

---

## Beitrag von „SchafimWolfspelz“ vom 29. März 2010 15:42

siehe E-Mail ;-))

---

## Beitrag von „Mayine“ vom 29. März 2010 21:36

In diesen möchte ich meine Stärken Flexibilität, Arbeit im Team sowie eine große Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem einbringen.

Hallo ihr,

vor lauter Anschreiben und Lebenslauf kann ich zu später Stunde keine Zeichen mehr setzen. Wie sind bei dem obigen Satz die Kommas zu setzen?

Danke schonmal.

Liebe Grüße  
Mayine

---

### **Beitrag von „putzmunter“ vom 29. März 2010 21:41**

Ich nehme an, dass die richtig sind (bin kein Deutschlehrer).  
Was hältst Du von folgender minimalen Vänderung:

"In diesen möchte ich **als** meine Stärken Flexibilität, Arbeit im Team **und** eine große Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem einbringen."

Gruß,  
putzi

---

### **Beitrag von „Mayine“ vom 29. März 2010 21:43**

Danke, hört sich gut an! 😊

---

### **Beitrag von „Mayine“ vom 29. März 2010 21:51**

Sie suchen mit Ihrer Stellenausschreibung eine Lehrkraft, die Erfahrungen im jahrgangsgemischten Unterricht hat und bereit ist die Klassenleitung zu übernehmen.  
Ich drehe gleich durch ;-), brauche nochmals Hilfe. Und das obwohl ich normal fit im Kommasetzen bin.

Zwischen bereit und ist ein Komma?

---

### **Beitrag von „magister999“ vom 29. März 2010 22:06**

Nein, kein Komma nach den Regeln der neuen Rechtschreibung. Bei den alten Regeln musste man den erweiterten Infinitiv immer durch Komma abtrennen.

Heute muss er nur noch abgetrennt werden, wenn auf ihn hingewiesen wird.

Beispiele:

Ich hoffe Dir helfen zu können.

Ich hoffe es inständig, Dir helfen zu können.

Das "es" ist der Hinweis auf den erweiterten Infinitiv.

Mach Dir keine Sorgen, Deine Zeichensetzung ist perfekt.